

# HIER und DORT

Informationen aus dem Freundeskreis Wiesbaden



**März 2021**

## **Rückblick 2020**

Der Freundeskreis Wiesbaden der africa action / Deutschland e. V. dankt allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlich für die Unterstützung der Arbeit in den ärmsten Ländern dieser Erde: Burkina Faso, Mali und Niger.

Über 220 Spenderinnen und Spender haben zu einem erfolgreichen Ergebnis beigetragen. Neben einigen Großspenden tragen auch viele Personen mit regelmäßigen Spenden zu dem Erfolg bei. Zu ihnen gehört unter anderem Horst Gerle aus Hallgarten/Rheingau, der fünf Bücherstände in Wiesbaden und Rheingau betreibt und vergoldende Hufeisen gegen eine Spende für die africa action anbietet.

Wir unterstützen in der Sahelregion mittlerweile sieben Augenkliniken bzw. Augenzentren und finanzieren auch verschiedene Ausbildungen von einheimischem Personal.

In 2020 entstanden neue Kliniken in Garango und Boulsa/Burkina Faso. Letztere konnten wir mit Hilfe des „Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung“ finanzieren. In Ouagadougou haben wir das „Blindenzentrum Werner Bardenheuer“ finanziell unterstützt mit dem Bau einer Trinkwasseranlage und einer Umfassungsmauer des Grundstücks.

## **Ausbildungen**

Neben den Augenkliniken bzw. -stationen in den Sahelländern Burkina Faso, Mali und Niger unterstützt der Freundeskreis Wiesbaden seit vielen Jahren Ausbildungen von einheimischen Kräften bei diversen Studiengängen.

So wurden in 2020 fünf Personen mit einem Gesamtbetrag von € 28.000 gefördert.

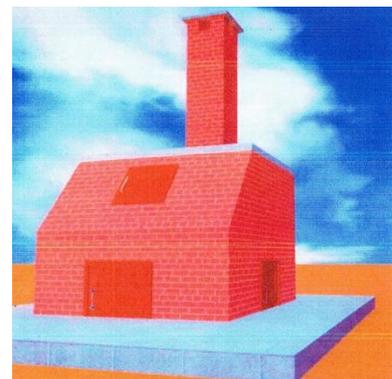
Abbe Gabriel Tiama aus Mopti/Mali hat seinen Abschluss als Optometristen erfolgreich absolviert und wurde fest angestellt. Auch Sr. Blandine Bamago und Diane Somba haben ihre Studien erfolgreich abgeschlossen und können jetzt als „attaché de santé en ophtalmologie“ in Garango/Burkina Faso bzw. Diébougou/Burkina Faso arbeiten.

Für 2021 stehen weitere Unterstützungen von Personen in den Studiengängen Pharmazie, Radiologie, Spezialisierung zum Augenarzt und als Assistent in Ophthalmologie an.

## **Aktuelles aus Garango/Burkina Faso**

Ende Januar 2021 erhielten wir ein Schreiben des Bischofs der Diözese Tenkodogo, der sich nochmals für die finanzielle Unterstützung bei der Errichtung des augenärztlichen Zentrums bedankte.

Um die Umwelanforderungen zu erfüllen, ist das funktionsfähige Vorhandensein einer Verbrennungsanlage unerlässlich. Daher werden wir um Unterstützung beim Bau einer solchen Anlage gebeten, um die Ansteckung von Krankheiten zu verhindern, die durch die falsche Entsorgung von Abfällen nach Arztbesuchen oder Operationen entstehen können.



## Wussten Sie schon?

In Afrika leben über 1,2 Milliarden Menschen in 54 Staaten. Sie sprechen über 2000 Sprachen. Der Kontinent ist rund drei Mal so groß wie Europa. Die Hälfte der Menschen in Afrika ist jünger als 25 Jahre, Afrikas Bevölkerung soll sich laut Prognosen bis 2050 verdoppeln.



Die Länder der Sahelregion - Mauretanien, Mali, Niger, Burkina Faso und Tschad - sehen sich vielen Herausforderungen gegenüber. Dazu gehören ein Anstieg der Gewalt, zunehmender Extremismus sowie mangelnde wirtschaftliche Perspektiven. Hinzu kommen ein unzureichender Zugang zu Beschäftigung und zu den grundlegenden staatlichen Dienstleistungen wie Wasser, Gesundheit, Bildung und Elektrizität. Durch den Klima-

wandel wird die Region zusätzlich geschwächt.

Die Staatschefs dieser Länder gründeten am 16. Februar 2014 die Regionalorganisation G5 Sahel, um gemeinsam die Herausforderungen im Hinblick auf Sicherheit und Entwicklung anzugehen. Deutschland, Frankreich und die Europäische Union haben während des 19. Deutsch-Französischen Ministerrates den Ausbau ihrer Entwicklungsarbeit mit den G5-Sahel-Ländern beschlossen. Zusammen mit der Weltbank, der Afrikanischen Entwicklungsbank und dem Entwicklungsprogramm der Vereinten Nationen (United Nations Development Programm, UNDP) gründeten sie die Sahel-Allianz, um die Region stärker bei ihren Bemühungen um Stabilität und Entwicklung zu unterstützen. Inzwischen gehören dem Bündnis dreizehn bi- und multilaterale Geber an.



### Der Freundeskreis Wiesbaden lädt ein:

**Donnerstag, 6. Mai 2021, 19:30 Uhr**

**„Mali Blues“ Ein Film über die vereinende Kraft der Musik**

Roncalli-Haus, Roncalli-Saal, Friedrichstr. 26-28, 65185 Wiesbaden

**Mittwoch, 7. Juli 2021, 18:00 Uhr**

**Sommerfest mit Austausch für Freunde und Interessierte**

Kirchort St. Michael, Burgunderstr. 11, 65189 Wiesbaden



**Spendenkonto: africa action**

**IBAN: DE03 3706 0193 0000 9988 77 BIC: GENODED1PAX**

**Verwendungszweck „Sahel“ für Projekte des Freundeskreises**

**oder „Catherine“ für Projekte von Sr. Catherine in Niger**

**bitte unbedingt angeben!**

**Freundeskreis Wiesbaden der africa action / Deutschland e.V.**

Internet: [www.africa-action.de](http://www.africa-action.de), E-Mail: [wi@africa-action.de](mailto:wi@africa-action.de)

Redaktion: Michael Braun, Kreuzberger Ring 31, 65205 Wiesbaden, Tel. 0611/7902972

